

Stadt Prenzlau
Rechnungsprüfungsamt

Prenzlau, den 23.05.2016
Tel. 75 1114
mail: rp@prenzlau.de

Prüfung des Verwendungsnachweises der Interessengemeinschaft Frauen Prenzlau e.V. für das Jugendhaus „Puzzle“ - Haushaltsjahr 2015

Die Interessengemeinschaft Frauen Prenzlau e.V. ist Betreiber des Jugendhauses „Puzzle“ und hat im Haushaltsjahr 2015 von der Stadt Prenzlau Zuwendungen in Gesamthöhe von 55.623,96 € (36.000,00 € für Betriebskosten, 10.000,00 € für Personalkosten und 9.623,96 € für Personalkosten Jugendarbeit 610 - Stellenprogramm – gesonderter Verwendungsnachweis) erhalten. Die Zuwendung in Höhe von 46.000,00 € erfolgte aufgrund des 1. Änderungsvertrages zum Nutzungs- und Betriebsvertrages für das Jugendhaus „Puzzle“.

Mit Datum 13.04.2016 hat die IG-Frauen e.V. einen detaillierten Verwendungsnachweis vorgelegt. Die Personalausgaben und die wesentlichen Sachausgaben wurden durch Originalbelege nachgewiesen.

Offene Fragen wurden durch die Sachbearbeiterin Frau Naudsch telefonisch oder per mail ausreichend beantwortet

Die **Gesamtfinanzierung** stellt sich folgendermaßen dar: Angaben in €

	2015	Erläuterungen	2014
Zahlungen Stadt	36.000,00 10.000,00	Personalkostenzuschuss Betriebskostenzuschuss	10.000,00 36.000,00
Zuschuss Stadt	9.623,96	610- Stellenprogramm	9.625,00
Summe Zuschüsse Stadt	55.623,96		55.625,00
Sachkosten 610 - Stellenprogramm Jugendamt	600,00		0,00
Zahlungen Jugendamt	19.169,40 0,00	Jugendamt Landesamt f. Soziales u. Versorgung	16.821,00 4.500,00
Einnahmen, Umsatzerlöse	744,77	Eintritt, Jugendcafe, Nutzungsgebühren, Spenden u. a. / SK 610 Stelle	3.151,85
Erlöse gesamt	76.138,13		80.097,85
Personalausgaben	60.332,69	incl. Berufsgenossenschaft, sozialer Aufwand, Honorar	61.251,31
Sachausgaben, Betriebskosten	21.379,33	Heizung, Strom, Wasser, Verwaltungsumlage, Instandhaltung, Versicherungen, Verbrauchsmaterial u.a.	21.437,89
Ausgaben gesamt nach Prüfung	81.097,68 81.712,02	siehe nachfolgende Erläuterungen	82.689,20 81.322,71
Betriebsergebnis nach Prüfung	-4.959,55 -5.573,89		-2.591,35 -1.224,86

Der Personalkostenanteil liegt über und der Sachkostenanteil entspricht nicht der Kostenaufteilung des § 11 Absatz 1 der 1. Änderung zum Nutzungs- und Betreibervertrages. Es wird empfohlen bei einer weiteren anstehenden Änderung zum Vertrag eine eindeutige Regelung zu finden, in der die Förderungssumme nicht nach Kostenarten aufgeteilt wird. Die Personalkosten sind in der Regel höher als die Betriebskosten.

Der Gesamtnachweis für die von der Stadt gezahlten Zuschüsse in Höhe von 46.000,00 € ist vollständig gegeben.

Es wurden Korrekturen (Erhöhung) bei den Personalkosten in Höhe von 614,34 € vorgenommen, da in einem Fall der Arbeitgeberanteil der Krankenversicherung nicht in voller Höhe übernommen wurde. Daraus ergab sich auch eine Erhöhung der Verwaltungsumlage von 5.971,84 auf 6.033,27 €. Der zu finanzierende Eigenanteil der IG Frauen e.V. erhöhte sich von 4.959,55 € auf 5.635,32 €.

Der Hinweis der Rechnungsprüfung im Vorjahr die Verwaltungskostenumlage mit 10 % der Personalkosten festzusetzen, wurde durch die IG Frauen e.V. aufgenommen und betrug 6.033,27 € (VJ: 7.491,62 €). Dies entspricht den Empfehlungen der KGST (Kommunale Stelle für Verwaltungsvereinfachung).

Prüfergebnis:

**Der Verwendungsnachweis wurde durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Prenzlau geprüft.
Die Prüfung hat eine sachgerechte, vollständige und sparsame Verwendung der städtischen Zuschussmittel ergeben.**

gez. Kerstin Graef

Verteiler: BM, 40, IG Frauen über 40